

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 1

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten



Zu verkaufen

2 Renault Heck

Type Jean Elysee. 4 Pl., 4Türen, Modell 1953.

Da werden die Pariser staunen, wenn der Jean Elysee durch die Champs-Élysées fährt.

gens nach ihm Ausschau halten kann; Ende des Monats geht er fast zwei Stunden vor der Sonne auf, so daß seine Sichtbarkeitsbedingungen denkbar günstig wären, wenn nicht die meteorologischen Verhältnisse im November meist die Beobachtung verhinderten. Er ist außerdem leicht zu finden, denn er steht unweit der Venus, zuerst links, später rechts von ihr, die am 23. etwa ein Grad südlich an ihm vorbeizieht. Die Sicherheit der Venus nimmt weiter langsam ab, und

Die wird halt auch älter!

cher Schlittschuhklub vor. Die Tessiner brachten am Ende der Saison das Kunststück fertig, auf dem Zürcher Dolder den EHC Basel klar zu schlagen und erkämpften sich damit den Aufstieg in die höchste Spielklasse. Die Zürcher werden das Spiel gegen Ambri-Piotta mit tollem Einsatz bestreiten, denn die erste Meisterschaftspartie steht ihnen bald bevor. Daß sie aber

Verrückt!

Nach den Feststellungen der Polizei, dürften alle vier Taten von den gleichen Leuten, von denen bisher jede Spur fehlt, ausgeführt worden sein. Dabei muß man sich freilich über die Idylle der Großstadt Zürich wundern, wenn in der gleichen Nacht eine Einbrecherbande in der Hauptstraße an vier verschiedenen Kaufjstern „arbeiten“ kann, ohne dabei erwischt zu werden.

Tatsächlich eine Sauerei!

den Vorentwurf für das neue Straßenverkehrsge-
setz. Der Verband wird diesem Gesetz nur dann zustimmen; wenn darin alle Schutzmaßnahmen für Fußgänger und Menschen in den Vordergrund gestellt werden.

Fußgänger sind ja schon längst keine Menschen mehr!

Grundjasquin braucht Lorj gar nicht kompostiert zu werden; er hat bei der Entstehung schon eine weitgehende Zersetzung durchgemacht und ist so weit abgebaut, daß er auf dem Kompost praktisch nicht mehr verrottet. Die Zugabe des Lorjs zum Kompost kann nur den Zweck haben, die beiden Materialien miteinander zu vermischen.

Lieber nicht!

Nargau

6 tschechische Soldaten überschritten in der Nacht zum Dienstag die Grenze und drangen in ein österreichisches Haus ein, das sie durchsuchten.

Nachwirkungen der Habsburger!

Die französischen Armeestellen weigern sich nach Aussage von Fundesrat Petitpierre, den schweizerischen Standpunkt anzuerkennen oder auch nur Auskünfte über angeworbene Schweizer zu erteilen.

Dazu ist der Fundesrat da, um die richtige Lösung zu finden!

Einen makellosen Parcours absolvierte Hptm. im Sattel seiner Vespa, die sich stets so leicht führen läßt und beim Passieren und Springen der Hindernisse eine unbezahlbare Routine verrät.

Der Hürden-Roller!

Central: Mein Mann hat einen Komplex (nachm. und abends):

Nachts ist er normal!

trägt. Bereits diese Etikette trägt einen parteipolitischen Anstrich: verdächtig kurze Zeit nach der Lancierung dieser Motion durch den sozialdemokratischen Anstrich: Verdächtig kurze Zeit nach der demokratische Stadtrat eine verdächtig

Vorsicht: Verdächtig frisch gestrichen!

73 Prozent der befragten Frauen wünschten sich einen Gatten, zu dem sie aufsehen könnten, der etwas leiste und seine Arbeit schätze. 6 Prozent meinten, dass ein schöner Mann der richtige Partner für eine gute Ehe wäre. 48 Prozent der Frauen vertraten die Ansicht, das Aeussere spiele überhaupt keine entscheidende Rolle.

Und weitere 147 Prozent sind gar nicht gefragt worden!

Offizielle Eröffnung des Flughafens Zürich

Zur Erfischung am Fest empfehlen wir Ihnen

- Frischers Fitz frischt fische Frische ...

- Bis inkl. Montag
1. Tyrone Power, Orson Welles
Die schwarze Rose (in Farben)
 2. Charles Storrett
Die Jagd nach dem Gold

... also doch nicht schwarz?

Lebenserfahrener, gesetzkundiger Kaufmann be-
hebt Ihre geschäftlichen,
privaten und ehelichen

Schmierigkeiten

Eine schmierige Angelegenheit!

Gesucht erfahrener

Auto-Spengler

Vorwiegend auf Reparaturen an Personen u. Lastwagen.

Auch ein Chiropraktiker!

Von Stäfa bis Küsnacht wird 9500

vermißt

seit Samstagnacht, den 26. auf 27. September ein

rotes Velo

Marke Imholz, mit angebundenem Regenschirm. Möglich wäre, daß es vor einem Restaurant vergessen wurde. Allfällige

Scheint ein anregendes Weekend gewesen zu sein!

Nur 2 Franken

kosten bei uns 7 Rollen prima Klosett-papier oder 7 gute Kupferlappen. 11053

Ich ziehe immer noch das Papier vor!

Barmaid

sucht Stelle für Bad oder Service (A224) Telephone 34 16 61

Der nötige Tropfen Vermouth im Bad!

BARATELLA
Caffè Ristorante
SAN GALLO
Unterer Graben 20 gegenüber der Central-Garage
Italienische Köchenspezialitäten • Auserlesene Weine
E. Andreani, Telefon (071) 2 60 33

Neue Restaurations-Lokalitäten BAR
Küche für Feinschmecker
Parkplatz
Gasthaus Löwen
Staad
M. Dornbierer
Tel. (071) 4 24 83

RESANO
Traubensaft...
ein echter unverfälschter Schweizer


Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster